

Modulname	Kommunikation und Personalführung					GPM 8
Studiengang	Forstwirtschaft und Arboristik					
Studiensemester	1 Wintersemester					
Modultyp	Pflichtveranstaltung					
Kreditpunkte	3					
Arbeitsaufwand (h)	gesamt	Präsenzzeit	Selbststudium	SWS	davon Halbgruppe	
	90	30	60	2	1	
Qualifikationsziele	<p>Das Modul bereitet die Studierenden auf ihre Rolle als Führungskraft und Teammitglied gleichermaßen vor. Effektive Kommunikation innerhalb des forstlichen Kontextes wird analysiert und in Ansätzen erprobt. Dazu gehören Teambesprechungen, Mitarbeitergespräche oder Kundengespräche. Die Schwerpunktsetzung auf eine situationsangepasste Kommunikation befähigt die Studierenden gleichzeitig, Kommunikation effizient als Instrument der Personalführung einzusetzen. Im Vordergrund steht neben dem Kennenlernen grundlegender Elemente der Kommunikation und Personalführung die Förderung der Selbstreflexivität der Studierenden. Das Erkennen des eigenen Kommunikations- und Führungsverhaltens und dessen Wirkung auf andere wird trainiert und eine zielgerichtete Erweiterung des eigenen Potenzials angeregt.</p> <p>Der erfolgreiche Besuch des Moduls ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Veranstaltungen zur Erlangung des „Waldpädagogik-Zertifikats“.</p>					
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der Kommunikationspsychologie – Kommunikationsmodelle, -theorien und deren Anwendung – Gesprächsführung – Feedback – Zielformulierung – Aufgaben und Rollen einer Führungskraft – Situative Führung – Aufgaben und Rollen eines Teammitgliedes – Phasen der Gruppendynamik / Teamentwicklung – Dynamik zwischen Mitarbeitern / Team und Führungskraft – Selbstmanagement und Selbstreflexion 					
Lernergebnisse	<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Modelle und Theorien der Kommunikationspsychologie erläutern. (N 1) – Kommunikationsstrukturen bei sich selbst erkennen und kritisch beurteilen. (N 3) – Kommunikationsstrukturen bei anderen erkennen und angemessen darauf reagieren. (N 5) – die Rolle und Aufgaben einer Führungskraft in unterschiedlichen Situationen erklären, verstehen und daraus Handlungsoptionen in der Praxis ableiten. (N 4) 					

	<ul style="list-style-type: none"> – Theorien der Team- und Gruppendynamiken erläutern, in der Praxis erkennen und Handlungsoptionen daraus ableiten. (N 4) – das eigene Kooperationsverhalten in Gruppenkritisch reflektieren und erweitern. (N 6) – das eigene Führungspotential einschätzen und reflektieren. (N 6)
Lehr- und Lernformen	Seminaristischer Unterricht, praktische Übungen, Gruppenarbeiten, in Halbgruppen betreute Übungen. Eigenständige Erarbeitung bestimmter Themen in Kleingruppen.
Empfohlene Literatur	<p>Blanchard, Kenneth, Bowles, Sheldon M. (2003): Gung Ho! Wie Sie jedes Team in Höchstform bringen. Reinbek: Rowohlt Taschenbuchverlag.</p> <p>George, Bill, Sims, Peter (2007): True North: Discover Your Authentic Leadership. San Francisco: Wiley.</p> <p>Langmaack, Barbara, Braune-Krickau Michael (2010): Wie die Gruppe laufen lernt: Anregungen zum Planen und Leiten von Gruppen. Ein praktisches Lehrbuch. Weinheim: Beltz-Verlag.</p> <p>Schulz von Thun, Friedemann (2010): Miteinander reden 1: Störungen und Klärungen: Allgemeine Psychologie der Kommunikation. Reinbek: Rowohlt Taschenbuchverlag.</p> <p>Schulz von Thun, Friedemann (2010): Miteinander reden 2: Stile, Werte und Persönlichkeitsentwicklung: Differentielle Psychologie der Kommunikation. Reinbek: Rowohlt Taschenbuchverlag.</p> <p>Schulz von Thun, Friedemann (2013): Miteinander reden, Band 3: Das "Innere Team" und situationsgerechte Kommunikation. Kommunikation, Person, Situation. Reinbek: Rowohlt Taschenbuchverlag.</p> <p>Schulz von Thun, Friedemann, Ruppel Johannes & Roswitha Stratmann (2003): Kommunikationspsychologie für Führungskräfte. Miteinander reden Praxis. Reinbek: Rowohlt Taschenbuchverlag.</p> <p>Röhner, Jessica, Schütz, Astrid (2012): Psychologie der Kommunikation. Lehrbuch. Wiesbaden: Springer.</p>
Prüfungsleistungen	Klausur (K 2)
Voraussetzungen nach Prüfungsordnung	
Empfohlene Voraussetzungen	
Modulbeauftragte(r)	S. Steinbach
Dozenten	S. Steinbach, N.N.
Sprache	Deutsch